

# Semira bittet um Auskunft

Ja liebe Madame, Sie wollen etwas über die Menschenrechte wissen in Europa allgemein und in Belgien im Besonderen.

...

Das ist richtig, Sie dürfen Ihr Einverständnis verweigern, wenn man Sie gegen Ihren Willen verheiraten will (Art. 16-2). Leider wird das niemanden in Ihrem Heimatland Nigeria interessieren, und niemand wird ein nigerianisches Gericht zwingen können, sich für Ihre Rechte zu interessieren.

...

Richtig, Sie haben dann noch das Recht, Ihr Land zu verlassen (Art. 13-2) ... wenn Sie denn einen Weg finden, dies gegen den Willen Ihrer Familie oder Ihres Landes zu tun.

...

Gratuliere. Ja, wenn Sie das geschafft haben, dann haben Sie auch das Recht, Asyl in anderen Ländern zu suchen (Art. 14-1). Ob sie fündig werden ist eine andere Frage.

...

Stimmt, auch wenn Ihr Asylantrag abgelehnt worden ist, dürfen Sie nicht Opfer einer willkürlichen Haft werden (Art. 9). Unbegrenzte Abschiebehaft sehen wir allerdings nicht als willkürliche, sondern als notwendige Maßnahme an.

...

Sie haben Recht, Sie dürfen auch nicht Opfer werden von grausamer, unmenschlicher oder herabwürdigender Behandlung (Art. 5). Wenn Sie finden, daß es unmenschlich ist, jemandem ein Kissen ins Gesicht zu drücken, bis er sich nicht mehr wehrt, so können Sie ja versuchen, sich zu beklagen. Sie haben ein Recht auf einen fairen Prozess vor einem unparteiischen Gericht (Art. 10).

...

Wenn Sie aus dem Koma nicht mehr erwachen? ... Pech gehabt, Madame Semira. Der Nächste bitte.

Am 22 September wurde die zwanzigjährige Semira Adamu am Flughafen von Brüssel getötet. Der Beamte, der ihr das Kissen auf das Gesicht drückte, hatte sich schon vorher Brutalitäten gegen Flüchtlinge zuschulde kommen lassen. Daraufhin reichte der belgische Innenminister Louis Tobbak seinen Rücktritt ein. In anderen europäischen Ländern, insbesondere in Deutschland, hat es schon häufiger Tötungen von Asylsuchenden gegeben. Fremdenfeindliche Politiker wie der deutsche Innenminister Kanther haben in solchen Fällen nie eine Konsequenz gezogen oder ziehen müssen. Es scheint heute in Europa einen Konsens zu geben, daß Menschenrechte für Menschen aus der Dritten Welt keine Geltung haben.

**RK**